

I may not love you

Von Gedankenchaotin

Kapitel 5:

Völlig irritiert stand nun nur noch der blonde Vocal mitten auf dem Flur, sah abwechselnd in die Richtung, in die Aoi verschwunden war und in die, in der sich ihr Bassist verzogen hatte. Völlig überfordert schien er nicht wirklich zu wissen, wem er denn nun nachgehen sollte.

Reita.. dem Mann, den er über alles liebte und von allen hier vermutlich am besten kannte, oder Aoi.. der Person, die momentan vermutlich am meisten Beistand brauchte, auch wenn er irgendwo wusste, dass dieser jetzt eh niemanden an sich ran lassen würde.. wenn dann nur ihren Bassisten, aber der hatte die ganze Sache ja nun gründlich versaut.

Kurz seufzte er auf und begab sich nun doch wieder in den Probenraum, blieb vor dem Bassisten stehen, welcher sich mit seinem Bass auf dem Sofa niedergelassen hatte, um diesen zu stimmen.

„Würdest du mir bitte mal erklären, was das gerade war...?“, fragte er nach und verschränkte leicht die Arme vor der Brust.

„Was was war?“, erwiderte der Bassist, ohne seinen Blick von seinem Bass abzuwenden.

„Du weißt genau, was ich meine ... das draußen auf dem Flur mit Aoi?“, erwiderte Ruki, fügte gleich darauf ein knurrendes „Ich dachte, du freust dich darüber, dass er endlich wieder lächelt...!“ hinzu.

„Das tue ich doch auch....!“ erwiderte Reita noch immer seelenruhig, beschäftigte sich noch immer mit seinem Bass.

„Ahja? Und warum hast du ihn dann vor die Wahl gestellt? Du oder Ni~ya? Weißt du eigentlich, was du dadurch in ihm ausgelöst hast?“, fuhr er seinen Schatz nun doch härter an, als er es wollte, liess sich ihm gegenüber mit vor der Brust verschränkten Armen nieder.

Schweigend hatte ihn der Bassist kurz angesehen, ehe er sich wieder seinem Bass widmete.

"Kriege ich auch eine Antwort...?", richtete Ruki nach einer Weile erneut das Wort an ihn, erntete jedoch nur ein Kopfschütteln.

"Und warum nicht?", fragte er erneut nach, wollte er doch die Gründe für das Handeln seines Freundes wissen, wohlwissend wie stur dieser sein konnte.

"Kein Bock...!", erwiderte dieser auch prompt, stellte seinen Bass an die Seite und erhob sich.

"Wo willst du hin?", fragte der Kleinere nun etwas irritiert an, blickte ihn von unten herauf an.

"Weg...!", erwiderte der Angesprochene knurrend, fügte gleich darauf ein ebenso

knurrendes "Und damit du es gleich weisst.. ich habe weder vor zu Yuu zu gehen, noch mich bei ihm zu entschuldigen..!", hinzu, lenkte seine Schritte währenddessen auf die Tür zu.

"Solltest du aber .. sonst...", begann Ruki etwas leiser und brach dann dennoch wieder ab.

"Was sonst...?", entgegnete der Bassist und schien dennoch etwas unsicher, wusste er doch langsam, wann bei Ruki das Mass voll war und wie weit er gehen durfte.

"Dann.. sehe ich mich gezwungen, mich für die nächsten Tage bei Ruha oder Kai einzuquartieren!", knurrte der kleine Sänger nun auf und ignorierte die verdutzten Blicke der anderen beiden, drängte sich an Reita vorbei und verließ den Probenraum, ohne einem auch nur die Chance gegeben haben zu antworten.

Völlig perplex sah der Bassist ihm nach, ließ nur ein leises "Aber.. Schatz...!", über seine Lippen gleiten, schien nicht fähig sein sich zu rühren.

"Rei...?", riß ihn Uruha wenig später aus seiner Starre, legte ihm eine Hand auf die Schulter.

"Ich...", begann der Bassist zögerlich, starrte noch immer in die Richtung, in die Ruki verschwunden war.

Kurz sah der Gitarrist ihren Drummer an und wollte den Bassisten anschliessend aufs Sofa drücken, doch riß dieser sich los und verließ ebenso den Probenraum, wollte er ihrem Sänger doch einfach nur hinterher, die Sache klar stellen.

Aoi hingegen war planlos durch die Gegend gelaufen, verstand nicht warum Reita ihn so vor die Wahl gestellt hatte, warum er ihm das mit Niya nicht gönnte, hatte er doch gerade begonnen sich in den Bassisten zu verlieben.

Langsam liess er sich nun auf einer Parkbank nieder, stützte den Kopf auf die Hände und biss sich auf die Lippen, wusste nicht wirklich wohin er gehen sollte...

Zu Reita konnte er nicht, hatte dieser ihm das doch gerade deutlich gesagt..

Zu Ruki auch nicht, würde dieser doch vermutlich eh auf der Seite seines Freundes stehen

und Uruha und Kai wollte er auch nicht damit belästigen.

Leise seufzte er auf und ließ seinen Tränen freien Lauf, welche sich nun unaufhaltsam ihren Weg über seine Wangen bahnten und zuckte dennoch kurz darauf zusammen, als sein Handy in seiner Jackentasche vibrierte. Kurz wischte er sich über die Augen, ehe er - ohne auf das Display zu gucken abnahm. "Hai...?", murmelte er leise und hoffte nicht allzu niedergeschlagen oder durcheinander zu klingen.

Leicht und unwillkürlich glitt wenig später ein Lächeln über seine Lippen, als am anderen Ende ein "Hallo Schönheit...!", erklang, erkannte er die Stimme doch sofort als die des Bassisten.

"Hey..!", entgegnete er leise und wischte sich erneut über die Augen, unterdrückte ein Aufseufzen.

"Stör ich...?", erklang erneut die Stimme Niya, woraufhin Aoi erst den Kopf schüttelte und dann mit einem "Nein, würdest du nie...!", antwortete, sich langsam wieder erhob und in die Richtung trottete, in der sich seine Wohnung befand.

"Ich.. wollt eigentlich auch nur fragen, ob es bei unserem Date bleibt?", fragte Niya nun nach, wollte er den Schwarzhhaarigen doch unbedingt wiedersehen.

"Hai... natürlich..!", entgegnete Aoi noch immer leise und spürte deutlich, wie sein Herzschlag sich etwas beschleunigte. "Und wann...?", fragte er nun nach und konnte sich gegen ein erneutes Lächeln nicht wehren. Trotz der Ansage von Reita vorhin,

freute er sich die Stimme des anderen Bassisten zu hören und diesen später zu sehen. "Hm.. in einer Stunde wieder in diesem Bistro?", fragte Niya nun nach, woraufhin Aoi ihm sofort zusagte und nach einem "Ich freu mich auf dich...!", seitens des Bassisten auflegte.

Kurz sah der Schwarzhaarige lächelnd auf das Handy, ehe er seine Schritte beschleunigte, musste er doch vorher noch duschen und sich neu schminken, sah er doch vermutlich gerade ziemlich beschissen aus.

Zuhause schloss er die Tür mit dem Fuss hinter sich und zog sich bereits auf dem Weg ins Badezimmer seine Klamotten aus, schmiss sie achtlos auf die Couch und tappste ins Badezimmer. Seufzend genoss er das Wasser, welches wenig später an seiner Haut entlang rann, schloss für wenige Augenblicke seine Augen und konnte sich nicht dagegen wehren, erneut über das Verhalten seines besten Freundes nachzudenken. Kurz schüttelte er den Kopf, um diesen Gedanken loszuwerden, sollte er sich doch lieber auf das Treffen mit Niya freuen.

Wenig später tappste er mit einem Handtuch um den Hüften ins Schlafzimmer und zog sich ein wahllos gewähltes Outfit an, von dem er trotzdem hoffte, dass es Niya gefallen würde. Zurück im Badezimmer stylte er sich seine Haare wie immer und legte noch ein wenig Schminke auf, ehe er sich Schuhe und Jacke anzog und das Haus wieder verließ, langsam Richtung Bistro schlenderte.

Schon von weitem sah er den blonden Bassisten davor stehen, dessen Anblick erneut dieses Herzklopfen in ihm auslöste, dessen Anblick ihn erneut faszinierte.

"Hey...!", meinte er wenig später leise, als er vor ihm zum Stehen gekommen war, lächelte ihn unsicher an.

"Hey Schönheit..!", entgegnete dieser, beugte sich etwas vor und hauchte dem Schwarzhaarigen zur Begrüssung ein Küsschen auf die Wange, ehe er die Tür zum Bistro öffnete und Aoi den Vortritt ließ. Kurz hatte sich dieser über die Wange gestrichen, ehe er der Aufforderung nach gekommen war und das Bistro zuerst betreten hatte, im Vorbei gehen jedoch die Hand Niya's ergriff und diesen mit sich ins Gebäude zog.

Etliche Stunden lang redeten sie über Gott und die Welt, und sogar Aoi lachte und hatte das Gespräch mit Reita schon wieder völlig vergessen. Kurz warf er wenig später einen Blick auf die Uhr und seufzte leise auf, sollte er doch langsam gehen, wenn er morgen nicht zu spät zu diesem Shooting kommen wollte, zumal er die Proben heute eh schon versäumt hatte.. noch mehr Ärger mit Kai wollte er sich dann doch lieber ersparen.

"Du musst los, hm?", riss ihn Niya wenig später aus seinen Gedanken, woraufhin Aoi leicht nickte und langsam einen Arm hob, um den Kellner zu sich zu rufen.

"Lass nur.. ich hab grad schon bezahlt, nachdem ich auf dem Klo war..!", entgegnete Niya lächelnd und erhob sich langsam, als auch Aoi aufgestanden war.

"Danke..!", murmelte dieser leise und verlegen, ehe sie gemeinsam das Bistro verliessen und Hand in Hand in die Richtung schlenderten, in der sich die Wohnung des Schwarzhaarigen befand. Vor der Wohnung zog Niya ihn an der Hand etwas zu sich und sah ihn dennoch schweigend an.

"Da.. danke für den schönen Abend..!", stotterte Aoi nun etwas verlegen und lächelte ihn ebenso verlegen an. Leicht erwiderte Niya das Lächeln, ehe er sich langsam den Lippen des Schwarzhaarigen näherte und diese mit seinen verschloss, sie leicht gegen die seines Gegenübers bewegte und seine Lider nach unten sinken liess.

Etwas überrascht wusste er im ersten Moment nicht, wie er reagieren sollte, erwiderte aber aber doch wenig später zaghaft diesen Kuss und wollte gerade seine

Augen schliessen, als er den blonden Bassisten aus seiner eigenen Band die Strasse entlang kommen sah.